



Betriebs-Info 2018

Bh.Nr.:

Betrieb:

Telefon:

Natel:

E-Mail:

AGATE-Passw.:

Seite / Inhalt:	Was ist zu tun:	OK
3 / Ergänzende Angaben zum Abschluss	Zu Seite 3 Punkt 3.: Andere nahmhafte geldwerte Leistungen z.B. 1/2 Kalb an Verpächter	<input type="checkbox"/>
4 / Natruallieferungen	Effektive Lieferungen aus dem Betrieb eintragen	<input type="checkbox"/>
5 / Produktion und Verwertung von Ackererzeugnissen	Natrualerträge und Verwertung ergänzen	<input type="checkbox"/>
6 / Flächennutzung: Vor-, Zwischen-, Nachkulturen	Vor- und Nachkulturen eintragen	<input type="checkbox"/>
7 / Zukauf und Verwendung von Handels- dünger	Dünger verteilen, falls nicht bereits auf Kulturen verbucht	<input type="checkbox"/>
8 / Zukauf und Verwendung von Pflanzen- schutzmittel	Spritzmittel verteilen, falls nicht bereits auf Kulturen verubcht	<input type="checkbox"/>
9 / Arbeitstage Familie	Für Betriebe mit ZA-Ablieferung obligatorisch	<input type="checkbox"/>
10 / Arbeitstage Angestellte	Für Betriebe mit ZA-Ablieferung obligatorisch	<input type="checkbox"/>
11 / Milch- und Eierverwertung	Menge eintragen	<input type="checkbox"/>

Weitere Formularblätter können auf unserer Homepage heruntergeladen werden www.atthurgau.ch.

Ergänzende Angaben für den Abschluss

1. Verpflegung und Unterkunft

a) Familie

Name	Jahrgang	Verpfl. Mt.	Unterkunft Mt.

2. Naturalbezugs-Norm (NL 1/07)

Nur eine Gruppe ankreuzen

- Mit Milch und Fleisch
- Mit Milch ohne Fleisch
- Ohne Milch
- Viehloser Betrieb
- Effektive (eigene Liste)
- Keine

b) Angestellte

c) Hausangestellte

--	--	--	--

d) Hof-Gastronomie

--	--	--	--

3. Andere geldwerte Leistungen (nur namhafte Leistungen wie z.B. halbes Schlachtschwein anstelle von Pachtzins oder Lohn)

Was	Wer, Name, Vorname	Menge / Preis	Betrag in Fr.

4. Zusätzliche Informationen

Ich habe im Rechnungsjahr Landgutbestandteile gekauft

Vertragskopien beiliegend

Ich habe im Rechnungsjahr Landgutbestandteile verkauft

Vertragskopien beiliegend

5. Bewirtschaftete Pachtflächen

Parzellenstandort; Gemeinde, Kanton	Verpächter; Name, Vorname	Pachtfläche, Aren	Pachtzins in Fr.

Naturallieferungen

Betriebsinterne Verrechnung

1) Naturalien als Löhne des Betriebes an Angestellte oder Aushilfen*

	Menge	Wert/ Einheit		Wert Total	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Milch	l				
Kälber	kg				
Schweine	kg				
Eier	Stk				
Kartoffeln	kg				
Obst	kg				

2) Naturalien an Eltern oder Kinder mit eigenem Haushalt

	Menge	Wert/ Einheit		Wert Total	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Milch	l				
Kälber	kg				
Schweine	kg				
Eier	Stk				
Kartoffeln	kg				
Obst	kg				

* Naturallieferungen anstelle oder zusätzlich zu Barlohn an Angestellte/Aushilfen mit eigenem Haushalt.

3) Lieferungen an Direktvermarktung

	Menge	Wert/ Einheit		Wert Total	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Milch	l				
Kälber	kg				
Schweine	kg				
Eier	Stk				
Kartoffeln	kg				
Obst	kg				

4) Naturalien als Pachtzinse

	Menge	Wert/ Einheit		Wert Total	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
evtl. als Schuldzinse					

Produktion und Verwertung von Ackererzeugnissen

(ohne Silomais, Grünmais, anderer Ganzpflanzenmais, Futterrüben, Trockengras, Zweitkulturen)

	Kultur						
VORRAT	Selbstproduzierter Vorrat						
	1. Jan. gemäss Inventar:	kg	kg	kg	kg	kg	kg
	zum Verkauf/Lieferung						
	zur Verfütterung						
	als Saatgut						
ERNTE	Ernte						
	Total						
VERWENDUNG	Verkauf:						
	als Speiseware						
	als Saatgut						
	als Futter						
	an Direktvermarktung						
	Verfüttert:						
	an Rindvieh						
	an grosses Mastvieh						
	an Pferde						
	an Schweine						
	an Geflügel						
	Naturallieferung:						
	an Privat						
	an Eltern, Angestellte etc.						
Ausgesät/gesetzt:							
Saatgut, Eigenverbrauch							
Selbstproduzierter Vorrat							
31. Dez. gemäss Inventar:							
zum Verkauf/Lieferung							
zur Verfütterung							
als Saatgut							
	Total (wie oben)						

Flächennutzung: Vor-, Zwischen-, Nachkulturen

zur Futtergewinnung

Aren	
	Grünmais
	Grünroggen
	Wickhafer
	Raps/Rübsen
	Alexandrinerklee
	Landsberger Gemenge
	Einsaat mit Herbstnutzung
	Zuckerrübenlaub verwertet
	Total Zusatzfutterfläche

als Marktfrucht

(z.B. Gemüse als Zweitfrucht)

Aren	
	(nach:)
	(nach:)
	(nach:)
	zur Gründung
	(nach:)
	(nach:)
	(nach:)
	Total Zusatzfläche

Verwertung von zugekauftem Saatgut (kg/Dosen)

Kultur	Weizen	Gerste	Raps	Kartoffeln	Mais	
Zugekaufter Vorrat 1. Januar gemäss Inventar						
Zukauf						
Total						
Ausgesät bzw. gesetzt 1)						
Wiederverkauf						
Anderweitig verwendet						
Zugekaufter Vorrat 31. Dezember gemäss Inventar						
Total (wie oben)						

¹⁾ Herbstsaat Ende Jahr in Feldinventar

Zukauf und Verwendung von Handelsdünger

(Verteilung entweder in kg oder in Fr.)

Dünger/Name											
		kg	Fr.	kg	Fr.	kg	Fr.	kg	Fr.	kg	Fr.
ZUKAUF/VORRAT	Vorrat 1. Januar gemäss Inventar:										
	Zukauf										
Total											
V E R W E N D U N G	Verwendung im Frühjahr und Sommer:										
	Weizen										
	Gerste										
	Körnermais / CCM										
	Kartoffeln										
	Zuckerrüben										
	Raps										
	Futterrüben										
	Silomais/Grünmais										
	Wiesen/Weiden										
	Reben										
	Obst										
	Beeren										
	Gemüse										
	Dünger für Dritte										
Wiederverkauf											
Verwendung im Herbst für nächstjährige Ernte: (Feldinventar)											
Weizen											
Gerste											
Raps											
Vorrat 31. Dezember gemäss Inventar:											
Total (wie oben)											

Zukauf und Verwendung von Pflanzenschutzmittel

(Verteilung entweder in l/kg oder in Fr.)

Pflanzenschutzmittel														
		l/kg	Fr.	l/kg	Fr.	l/kg	Fr.	l/kg	Fr.	l/kg	Fr.	l/kg	Fr.	
ZUKAUF/VORRAT	Vorrat 1. Januar gemäss Inventar:													
	Zukauf													
Total														
VERWENDUNG	Verwendung im Frühjahr und Sommer:													
	Weizen													
	Gerste													
	Körnermais / CCM													
	Kartoffeln													
	Zuckerrüben													
	Raps													
	Futterrüben													
	Silomais/Grünmais													
	Wiesen/Weiden													
	Reben													
	Obst													
	Beeren													
	Gemüse													
	Spritzen für Dritte													
	Wiederverkauf													
	Verwendung im Herbst für nächstjährige Ernte: (Feldinventar)													
	Weizen													
Gerste														
Raps														
Vorrat 31. Dezember gemäss Inventar:														
Total (wie oben)														

Arbeitstage (AT) Familie

(Bei reduzierten Arbeitstagen: 10 Std. = 1 Arbeitstag)

Name: _____	Jg.: _____
Ausbildung¹⁾: _____	Faktor²⁾: _____
Total Tage des Jahres	365/6
./Bereinigung um: - Ruhetage	
- Ferien	_____
- Militär/Zivilschutz	_____
- Krankheit/Unfall	_____
= Total Arbeitstage	_____
Bereinigung der Arbeitstage (AT):	
Arbeitstage auf Betrieb:	
- ganze Tage	_____
- reduzierte Tage <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
Arbeitstage betriebsfremd:	
- unselbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
- selbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
Arbeitstage Familie:	
= Rest bis auf Total Arbeitstage	_____

Name: _____	Jg.: _____
Ausbildung¹⁾: _____	Faktor²⁾: _____
Total Tage des Jahres	365/6
./Bereinigung um: - Ruhetage	
- Ferien	_____
- Militär/Zivilschutz	_____
- Krankheit/Unfall	_____
= Total Arbeitstage	_____
Bereinigung der Arbeitstage (AT):	
Arbeitstage auf Betrieb:	
- ganze Tage	_____
- reduzierte Tage <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
Arbeitstage betriebsfremd:	
- unselbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
- selbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
Arbeitstage Familie:	
= Rest bis auf Total Arbeitstage	_____

Name: _____	Jg.: _____
Ausbildung¹⁾: _____	Faktor²⁾: _____
Total Tage des Jahres	365/6
./Bereinigung um: - Ruhetage	
- Ferien	_____
- Militär/Zivilschutz	_____
- Krankheit/Unfall	_____
= Total Arbeitstage	_____
Bereinigung der Arbeitstage (AT):	
Arbeitstage auf Betrieb:	
- ganze Tage	_____
- reduzierte Tage <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
Arbeitstage betriebsfremd:	
- unselbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
- selbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
Arbeitstage Familie:	
= Rest bis auf Total Arbeitstage	_____

Name: _____	Jg.: _____
Ausbildung¹⁾: _____	Faktor²⁾: _____
Total Tage des Jahres	365/6
./Bereinigung um: - Ruhetage	
- Ferien	_____
- Militär/Zivilschutz	_____
- Krankheit/Unfall	_____
= Total Arbeitstage	_____
Bereinigung der Arbeitstage (AT):	
Arbeitstage auf Betrieb:	
- ganze Tage	_____
- reduzierte Tage <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
Arbeitstage betriebsfremd:	
- unselbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
- selbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	_____
Arbeitstage Familie:	
= Rest bis auf Total Arbeitstage	_____

1) Ausbildung:

Landwirtschaftlich:

- 1a = keine Ausbildung
- 1b = Lehrling
- 1c = abgeschlossene Lehre
- 1d = Meisterprüfung
- 1e = Fachhochschulausb.

Ausserlandwirtschaftlich:

- 2a = keine Berufsbildung
- 2b = in Ausbildung/Lehre
- 2c = abgeschl. Lehre/Berufsbildung
- 2d = Weiterführende Ausbildung
- 2e = Fachhochschulausbildung

Bäuerlich-hauswirtschaftlich:

- 3a = keine Berufsbildung
- 3b = in Ausbildung/Lehre
- 3c = abgeschlossene Lehre/Berufsbildung
- 3d = Weiterführende Ausbildung
- 3e = Fachhochschulausbildung

2) Faktor:

Bei verminderter Arbeitsfähigkeit ist ein entsprechender Faktor (0,2 - 0,9) anzugeben.

Arbeitstage (AT) Angestellte

Name: _____	Jg.: _____
Ausbildung¹⁾: _____	Faktor²⁾: _____
Beschäftigungsdauer von: _____	bis: _____
Total Arbeitstage: <input type="text"/>	
Kost*:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Logis*:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Anstellungsbereich:	<input type="radio"/> Landwirtschaft <input type="radio"/> Haushalt <input type="radio"/> Anderes

* auf Lohnausweis deklariert

Name: _____	Jg.: _____
Ausbildung¹⁾: _____	Faktor²⁾: _____
Beschäftigungsdauer von: _____	bis: _____
Total Arbeitstage: <input type="text"/>	
Kost*:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Logis*:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Anstellungsbereich:	<input type="radio"/> Landwirtschaft <input type="radio"/> Haushalt <input type="radio"/> Anderes

* auf Lohnausweis deklariert

Diverse Aushilfen, Tagelöhner

Ev. Name: _____	
Total Arbeitstage: <input type="text"/>	
Kost:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Logis:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Diverse Aushilfen, Tagelöhner

Ev. Name: _____	
Total Arbeitstage: <input type="text"/>	
Kost:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Logis:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Noch nicht mitarbeitende Kinder

Name	Geburtsdatum
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Name: <i>Beispiel Anna Muster</i>	Jg.: 1964
Ausbildung¹⁾: 2c, 3c	Faktor²⁾: 1
Total Tage des Jahres	365/6
./Bereinigung um: - Ruhetage	20
- Ferien	
- Militär/Zivilschutz	
- Krankheit/Unfall	20
= Total Arbeitstage	325
Bereinigung der Arbeitstage (AT):	
Arbeitstage auf Betrieb:	
- ganze Tage	60
- reduzierte Tage <input type="text" value="200"/> Tg. à <input type="text" value="2"/> h : 10 h =	40
Arbeitstage betriebsfremd:	
- unselbständig <input type="text" value="100"/> Tg. à <input type="text" value="8"/> h : 10 h =	80
- selbständig <input type="text"/> Tg. à <input type="text"/> h : 10 h =	<input type="text"/>
Arbeitstage Familie:	
= Rest bis auf Total Arbeitstage	145

1) Ausbildung:

Landwirtschaftlich:

1a = keine Ausbildung

1b = Lehrling

1c = abgeschlossene Lehre

1d = Meisterprüfung

1e = Fachhochschulausb.

Ausserlandwirtschaftlich:

2a = keine Berufsbildung

2b = in Ausbildung/Lehre

2c = abgeschl. Lehre/Berufsbildung

2d = Weiterführende Ausbildung

2e = Fachhochschulausbildung

Bäuerlich-hauswirtschaftlich:

3a = keine Berufsbildung

3b = in Ausbildung/Lehre

3c = abgeschlossene Lehre/Berufsbildung

3d = Weiterführende Ausbildung

3e = Fachhochschulausbildung

2) Faktor:

Bei verminderter Arbeits-

fähigkeit ist ein ent-

sprechender Faktor

(0,2 - 0,9) anzugeben.

Milch- und Eierverwertung

Milchviehhaltung und Aufzucht (Total reicht)

Monat	Verkauf		Verfütterung an		Lieferungen an		Verluste	Total
	Milch (kg)	Milchprod.	Aufzucht	Andere	Paraland- wirtschaft	Privat/ Angestellte		
Januar								
Februar								
März								
April								
Mai								
Juni								
Juli								
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								
Total								

Legehennen (Total reicht)

Monat	Verkauf		Lieferungen an		Verluste	Total
	Eier (Stk.)	Eierprod.	Paraland- wirtschaft	Privat/ Angestellte		
Januar						
Februar						
März						
April						
Mai						
Juni						
Juli						
August						
September						
Oktober						
November						
Dezember						
Total						